

Informationsblatt zur Bewerbung für den Master-Studiengang Historische Bauforschung

Voraussetzung für das Studienangebot ist eine ausreichende Teilnehmerzahl.
Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester als Vollzeitstudium.

1. Qualifikationsvoraussetzungen sind:

- a) Ein erfolgreich abgeschlossenes, mindestens sechs theoretische Studiensemester umfassendes Hochschulstudium in einem einschlägigen Studiengang oder ein gleichwertiger in- oder ausländischer Abschluss, dessen Umfang mindestens 180 ECTS-Credits umfasst. Als einschlägig gelten folgende Studiengänge, die sich aus den Perspektiven verschiedener Disziplinen mit historischer Architektur auseinandersetzen: Architektur, Archäologie (sämtliche Fachrichtungen), Bauingenieurwesen, Baukulturerbe, Ethnologie, Gebäudeklimatik, Geodäsie, Geschichte, Kulturwissenschaften, Kunstgeschichte, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Restaurierungswesen und inhaltlich verwandte Nachbarwissenschaften. Über die Einschlägigkeit und/oder Gleichwertigkeit des Abschlusses sowie die Gleichwertigkeit der an ausländischen Hochschulen erworbenen Abschlüsse entscheidet die Prüfungskommission unter Beachtung des Art. 63 BayHSchG.
- b) und der Nachweis der studiengangspezifischen Eignung gemäß § 4 SPO.

2. Aufnahmeverfahren:

2.1. Bewerbung

Es können nur frist- und formgerechte Zulassungsanträge der Hochschule Regensburg angenommen werden. Die Anträge sind an das Referat Zulassung und Organisation zu richten, nicht an die Prüfungskommission oder an die jeweilige Fakultät. Die Studienbewerbung für Ihren ausgewählten Studiengang bzw. Ihre ausgewählten Studiengänge erfolgt rein elektronisch. Auf die Einreichung von Papier und Unterschrift kann verzichtet werden, auch wenn es auf der Homepage und auf der letzten Seite nach dem Abgeben des Onlineantrags anders angegeben ist.

Bewerbungsfristen:

Für ein Wintersemester 01.05.-24.07.

Für ein Sommersemester 15.11.-15.01.

Dies sind Ausschlussfristen. Verspätete Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

2.2. Verfahrensablauf

Das Studium der Historischen Bauforschung verbindet praktische Tätigkeiten wie die Bauaufnahme mit analogen und digitalen Methoden am Objekt mit wissenschaftlichen Arbeitsweisen und erfordert eine besondere Identifikation mit den inhaltlichen Zielen der Historischen Bauforschung und Denkmalpflege. Zum Nachweis der studiengangspezifischen Eignung für den Master Historische Bauforschung (in der Folge: MHB) prüft die Auswahlkommission auf Grundlage der Bewerbungsunterlagen die Qualifikationsvoraussetzungen nach Nr. 1.

Aufgrund der Corona-Epidemie und den damit verbundenen Einschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen können die sonst üblichen Auswahlgespräche im Sommersemester nicht abgehalten werden. Ersatzweise gilt Folgendes: Laden Sie bitte **zusätzlich** zu den unter 3. genannten Unterlagen in der Onlinebewerbung unter Punkt „Ersatz-Aufgabe für die Eignungsprüfung“ ein Textdokument (ca. 2 DIN A4-Seiten) hoch, in dem Sie auf folgende Fragen antworten:

-
1. Was waren die Gründe für Ihre Wahl des zuvor absolvierten Studiengangs, mit dessen Abschluss (BA oder MA) Sie sich um einen Studienplatz im MHB bewerben?
 2. Wie sind Sie auf den MHB an der OTH Regensburg aufmerksam geworden und was hat Sie bewogen, Ihr Erststudium durch ein darauf aufbauendes MHB-Studium zu ergänzen?

3. Welche Berufsziele und mögliche Tätigkeiten streben Sie mit dem Absolvieren eines MHB-Studiums an und warum sind Sie für dieses Berufsfeld geeignet?
4. Warum ist es wichtig, historische Bauwerke mittels der Methoden der Historischen Bauforschung zu untersuchen und für welche weitergehenden Zwecke und Ziele können die Ergebnisse verwendet werden?
5. Haben Sie im Rahmen Ihres Erststudiums oder bei anderen Tätigkeiten in Ihrem Lebensweg bereits theoretische oder praktische Erfahrungen gesammelt, die für ein Studium der Historischen Bauforschung nützlich sein könnten?

Ich versichere, die oben genannten Fragen eigenständig beantwortet zu haben.

Ort, Datum Unterschrift E-Mail-Adresse

Die Bewertung dieses zusätzlichen Textdokuments ersetzt die Auswahlprüfung. Es soll Ihnen die Möglichkeit geben, sich und Ihre Studienziele der Auswahlkommission vorzustellen. Es wird empfohlen, sich als Vorbereitung mithilfe der Website <http://mhb-regensburg.de> über den Studiengang zu informieren. Zusätzlich besteht jederzeit die Möglichkeit zu einem Beratungsgespräch per Telefon oder Videotelefon, das nicht Teil des Bewerbungsverfahrens ist. Kontakt: dietmar.kurapkat@oth-regensburg.de

In der Folge werden Sie sehr zeitnah, **in der Regel zwei Wochen nach Ende der Bewerbungsfrist**, darüber informiert, ob Sie für das folgende Semester einen Studienplatz für Historische Bauforschung erhalten.

Normalerweise haben die Bewerberinnen und Bewerber am Tag der Auswahlgespräche Gelegenheit, Lehrende und Studierende des Studiengangs kennenzulernen und sich aus erster Hand und persönlich über die Studienbedingungen an der OTH Regensburg zu informieren. Ersatzweise werden in diesem Sommer all diejenigen, die zum Masterstudiengang zugelassen werden, mit dem Vorab-Bescheid eine Einladung zu einem Zoom-Meeting erhalten, bei dem Sie die Lehrenden und einige Studierende kennenlernen können und bei dem evtl. noch offene Fragen beantwortet werden.

3. Vorlage von Unterlagen:

Es genügen Kopien. Nur bei externen Bewerbern ist das Abschlusszeugnis beglaubigt erforderlich.

- Hochschulzugangsberechtigung (Im Ausland erworbene Hochschulzugangsberechtigungen z. B. Schulabschlusszeugnisse müssen in Kopie und mindestens in Englisch übersetzt werden.)
- Leistungsnachweise, falls das Abschlusszeugnis noch nicht vorhanden ist
- Abschlusszeugnis *
- Exmatrikulationsbescheinigung *
- Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse (DSH 1 oder vergleichbare, siehe FAQ 10.2)**
- Ein Motivationsschreiben, aus dem die Beweggründe und persönlichen Eignungsvoraussetzungen für die Wahl des Masterstudiengangs Historische Bauforschung hervorgehen, ist für Bewerberinnen und Bewerber aus den unter 1 genannten qualifizierenden Studiengängen nicht unbedingt erforderlich. Für Absolventen mit Abschlüssen in weiteren inhaltlich verwandten Nachbarwissenschaften wird die Formulierung eines solchen Motivationsschreibens im Umfang von ein bis zwei Seiten aber empfohlen. Dies hilft der Auswahlkommission, die mögliche individuelle Eignung von Bewerberinnen und Bewerbern aus Nachbardisziplinen schon im Vorfeld zu erkennen.

* Wenn diese Unterlagen bei der Bewerbung noch nicht vorhanden sind, können sie bei der Immatrikulation bzw. bei späterem Erhalt bis zum Ende des ersten Semesters eingereicht werden. Sollten Sie zum Zeitpunkt der Immatrikulation kein Abschlusszeugnis vorweisen können, müssen Sie zur Immatrikulation erneut eine aktuelle Notenbescheinigung mit ausgewiesener, vorläufiger Durchschnittsnote einreichen. In dieser muss hervorgehen, dass Sie höchstens 15 ECTS Punkte offen haben.

** Erforderlich bis Studienbeginn.

Studienbewerber der OTH Regensburg müssen die vorgenannten Unterlagen erneut in Kopie einreichen. Es ist nicht möglich, auf bereits vorgelegte Unterlagen hinzuweisen.

11.05.20 De